

Stocken-Höfen Zytig

Gemeindeinfo der Einwohnergemeinde Stocken-Höfen
Ausgabe 7 / September 2015



Gemeindeverwaltung Stocken-Höfen

Bachmatte 60
3632 Oberstocken
Telefon 033 341 80 10
gemeinde@stocken-hoefen.ch
www.stocken-hoefen.ch

Öffnungszeiten

Montag / Dienstag / Donnerstag
09:00-12:00 14:00-17:00
Mittwoch / Freitag
Geschlossen

Gemeindepräsident

Samuel Eicher
Telefon 079 656 86 74
info@samuel-eicher.ch

Personal der Gemeindeverwaltung

Thomas Blättler, Gemeindeschreiber
thomas.blaettler@stocken-hoefen.ch
Monika Häuptli, Gemeindeschreiber-Stv
monika.haeuptli@stocken-hoefen.ch
Gisela Roth, Finanzverwalterin
gisela.roth@stocken-hoefen.ch
Brigitte Siegenthaler (*zurzeit Mutterschaftsurlaub*)
Verwaltungsangestellte / AHV-Zweigstellenleiterin
brigitte.siegenthaler@stocken-hoefen.ch
Livia Burkhalter, Verwaltungsangestellte (*Stellvertretung*)
livia.burkhalter@stocken-hoefen.ch
Susanne Wenger, Verwaltungsangestellte
susanne.wenger@stocken-hoefen.ch

Gemeinderäte

Samuel Eicher: Präsidiales
Hans Brügger: Strassen, Liegenschaften, Volkswirtschaft
Stephan Renfer: Umwelt, Raumordnung
Hansueli Rupp: Finanzen, Steuern
Matthias Schär: Kultur, Gesundheit, Soziales
Martin Schwendimann: Bildung
Andreas Stauffenegger: Öffentliche Sicherheit

Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Stocken-Höfners des Jahres 2015	3
Aus dem Gemeinderat	4
Aus der Gemeindeversammlung	4
Aus den Kommissionen	5
Aus der Verwaltung	5
Informationen Sperrgut-/Alteisensammlung	6
Verkauf Mobiliar Werkraum Oberstocken	6
Aus den Schulen	7
Aus dem Gewerbe und den Vereinen	8
Kulturelles und Veranstaltungen	9
Dies und jenes	10

Es bärndütsches Gschichtli von (Franz Hohler)

Gäuit, we dir grad am Stocke-Höfe Zytig schnöigge sit, chöt dir es bärndütsches Gschichtli läse. Es isch zwar es bsungers ugantelig Gschichtli, wo aber no gar nid eso lang im Mittlere Schättegibeleggtäli passiert isch.

Der Schöppelimunggi u der Houderebäseler si einischt schpät am Abe, wo scho der Schibützu durs Gochlimoos pfoderet het, über s Batzmättere Heigisch im Erpfetli zueglüffe u hei nang na gschtigelet u gschigögelet, das me z Gotts Bären hätt chönne meine, si sige nanger schein. «Na ei so schlöözige Blotzbänggu am Fläre, u i verminggle der s Bätzi, dass d Oschterpföterler ghörsch zawanggle!» «Drby wärsch froh, hättst en einzige nuesige Schiggeler uf em Lugipfupf!» U so isch das hin u härgange wie nes Färegschäderli amene Milchgröözi, da seit plötzlech Houderebäseler zu Schöppelimunggi: «Schtill! Was ziberlet dert näbem Tobelöhli z grachtige n uuf u aab?» Schöppelimunggi het gschlätzet wie ne Gitzeler u hets du o gseh. Es Totemügerli! U nid numen eis, nei, zwöi, drü, vier, füüf, es ganzes Schoossinjong voll si da desumegschläberlet u hei zängpinggerlet u globofzgerlet u gschanghangzigerlifisionöögelet, das es eim richtig agschnäggelet het. Schöppelimunggi u Houderebäseler hei nang nume zuegmuetet u hei ganz hingerbyggelig wöllen abschöberle. Aber chuum hei si der Awang ytröölet, gröözet es Totemügerli: «Heee, dir zweee!» U denen ischs i d Chnöde glöötet wie bschüttigs Chrüzimääl dure Chätschäbertrog. Düpfelig u gnütelig si si blybe sctah wie zwöi gripseti Mischschwibeli, u scho isch das Totemügerli was tschigerlich was pfigerlich binene zueche gsi. Äs het se zersch es Rüngli chyblig u gschiferlig aagnötetelet u het se de möögglige gfraget: «Chöt dir is hälfe, ds Blindeli der Schtotzgrotzen ueche z graagge?» Wo der Schöppelimunggi das Wort «Blindeli» ghört het, het em fasch wölle ds Härzgätterli zum Hosegschingg uspföderle, aber der Houderebäseler het em zueggaschplet: «Du weisch doch, das men imene Totemügerli nid darf nei säge!» U du si si halt mitgschnarpflet. «Sooo, dir zweee!» het ds Totemügerli gseit, wo si zum Blindeli cho si, u die angere Totemügerli si ganz rüeiig daaggalzet u hei numen ugschynig

yhegschwärzelet. Da hei die beide gwüst, was es Scheieli Gschlychets ds Gloubige choschtet u hei das Blindeli aagroupet, der eint am Schörpfu, der anger a de Gängeretalpli. Uuuh, isch das e botterepfloorigi Schtrüpfete gsi! Die zwee hei gschwouderet u ghetzpa cheret, das si z näbis meh gwüst hei, wo se der Gürchu zwurglet. Daa, z eis Dapf, wo si scho halber der Schtotzgrotzen uecheghaschpaaperet si, faht sech das Blindeli afah ziirgge u bäärgglet mit schychem Schtimmi: «Ooh, wie buuchet mi der Glutz!» Jetz hets aber im Schöppelimunggi böös im Schyssächerli gguugget. Är het das Blindeli la glootsche u isch der Schtotzgrotz abdotzeret, wie wenn em der Hurligwaagg mit ein Flarzyse der Schtirps vermöcklet hätt. «Häb dure, Münggu!» het ein der Houderebäseler na naagrätschet, u de het er nütme gwüst. Am angere Morge het ne ds Eisi gfunge, chäfu u tunggig wien en Öiu, u es isch meh weder e Monet gange, bis er wider het chönne s Gräppli im Hotschmägeli bleike. Totemügerli u Blindeli het er keis meh gseh sis Läbe lang, aber o der Schöppelimunggi isch vo da a verschwunde gsi. S git Lüt, wo säge, dass sider am Schtotzgrotzen es Totemügerli meh desumeschirggelet.

Viu Spass bim läse vo däm Gschichtli. Ig hoffe dir verstöht aus. Mir isches fasch a so ergange bim läse u düre ga, vo aune Flurnäme i üsere nöie Gmein.

Fritz Schweizer aus Niederstocken wurde am 31. Juli 2015 anlässlich des zweiten Gemeindebrätelns und der Jungbürgerfeier zum Stocken-Höfner 2015 gewählt. Er hat sich in den vergangenen Jahren sehr stark für die Gemeinde engagiert und war bzw. ist etwa Mitglied der Bildungskommission, Schulkommission, Kommission „Gebäudebenennung/-nummerierung“, Präsident der Bibliothek, Hydrant- und Schieberwart, Magaziner bei der Feuerwehr, Abgeordneter im Feuerwehrverband Stockental und kennt sogar den Samichlous persönlich... Die Gemeinde dankt ihm für seinen Einsatz herzlich und gratuliert ihm zur Wahl.

Aus dem Gemeinderat

Totalrevision der Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsreglemente

Im Zeitraum von Juni bis August 2015 unterbreitete der Gemeinderat der Bevölkerung die Entwürfe des revidierten Wasserversorgungsreglements sowie des Abwasserentsorgungsreglements inklusive der dazugehörigen Tarife zur Vernehmlassung. Innerhalb der Mitwirkungsfrist sind keine Eingaben bei der Gemeinde eingetroffen. Die neuen Erlasse werden den Stimmberechtigten an der Gemeindeversammlung vom 11. Dezember 2015 zur Genehmigung vorgelegt.

Erschliessung Breitbandnetz Niederstocken

Die Swisscom hat den Gemeinderat darüber informiert, dass das Breitbandnetz in Niederstocken ausgebaut und hierzu ein Verteilerkasten erweitert werden soll. Der Ausbautermin sei momentan für Ende 2015 vorgesehen. Die Bevölkerung wird zu einem späteren Zeitpunkt über weitere Details informiert.

Genehmigung Protokoll der Gemeindeversammlung

Der Gemeinderat hat das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 12. Juni 2015 gestützt auf Art. 72 des Organisationsreglements genehmigt. Innerhalb der Einsprache- und Auflagefrist sind keine Einsprachen eingetroffen.

Kündigung Brunnenmeister

Scheidegger Alfred hat aus gesundheitlichen Gründen seine Demission als Brunnenmeister von Höfen eingereicht. Der Gemeinderat nahm dies zwar mit grossem Bedauern, selbstverständlich jedoch mit vollstem Verständnis zur Kenntnis. Er dankt Scheidegger Alfred für seine während Jahrzehnten stets zuverlässig und engagierte Arbeit für die Gemeinde. Gemeinderat und Verwaltung wünschen ihm gute Genesung und ihm und seiner Familie viel Kraft.

Als Ansprechperson für Höfen gelten bis auf weiteres:

- Balsiger Jakob, Brunnenmeister-Stellvertreter von Höfen, Telefon 033 341 16 48
- Schluchter Alfred, Brunnenmeister Oberstocken, Telefon 079 635 98 23 oder 033 341 15 32

Einsetzung Kommission "Sanierung Schulhäuser"

An den gemeindeeigenen Liegenschaften, insbesondere denjenigen, welche für die Schule in Betrieb sind, werden in nächster Zeit Sanierungsmassnahmen nötig. Der Gemeinderat hat deshalb eine nichtständige Kommission eingesetzt, welche den Sanierungsbedarf eruieren und ein entsprechendes Konzept erarbeiten soll. Der Kommission gehören folgende Personen an:

- Brügger Hans, Ressortvorsteher Liegenschaften
- Schwendimann Martin, Ressortvorsteher Bildung
- Bähler Heinz, Mitglied Infrastrukturkommission
- Aeschlimann Margrit, Abwartin Niederstocken
- Bähler Therese, Abwartin Höfen
- Häuptli Monika, Gemeindeschreiber-Stv.

Die Kommission hat ihre Arbeit bereits aufgenommen.

Aus der Gemeindeversammlung

Die Gemeindeversammlung fälltte am 12. Juni 2015 folgende Beschlüsse:

Verwaltungsrechnung 2014

Die Jahresrechnung schliesst vor Abschreibungen mit einem Aufwand von Fr. 3.357 Mio. und einem Ertrag von Fr. 3.927 Mio. ab. Dazu kommen harmonisierte Abschreibungen im Betrag von Fr. 79'806.00 und übrige Abschreibungen von Fr. 480'000.00. Dies gibt einen Ertragsüberschuss von Fr. 9'917.97. Die Besserstellung gegenüber dem Voranschlag beträgt CHF 69'047.97. Gründe dafür sind u.a. die Einhaltung bzw. Unterschreitung der Budgetkredite, ein Buchgewinn aus einem Liegenschaftsverkauf, mehr Einnahmen aus dem Finanzausgleich, tiefere Zinsen bei den Spezialfinanzierungen und geringere Abschreibungen. Die Gemeinde verfügt per Ende 2014 über Eigenkapital in der Höhe von Fr. 988'217.83. Die Jahresrechnung wurde einstimmig genehmigt und die nötigen Nachkredite genehmigt bzw. zur Kenntnis genommen.

Verpflichtungskredit Sanierung Schiessanlage Oberstocken

Gestützt auf das Umweltschutzgesetz muss die Schiessanlage Oberstocken saniert werden. Die Gemeindeversammlung hat deshalb einstimmig einen Verpflichtungskredit von Fr. 230'000.00 genehmigt.

Hierbei handelt es sich um die Bruttokosten für die Sanierungsarbeiten. Nach Abzug der zu erwartenden Bundes- und Kantonsbeiträge sowie der Beteiligung der Feldschützen Stocken wird der effektive Anteil zulasten der Gemeinde voraussichtlich ungefähr Fr. 35'000.00 betragen. Mit der Sanierung dieses ersten von drei Scheibenständen in Stocken-Höfen nehmen Gemeinde und Schützen somit ihre Pflicht und Verantwortung wahr.

Ermächtigung Verkauf ehemalige Gemeindeverwaltung Höfen

Seit der Fusion der Gemeinden Höfen, Oberstocken und Niederstocken per 1. Januar 2014 steht die ehemalige Gemeindeverwaltung in Höfen leer. Seither wurde versucht, das Objekt zu vermieten, was jedoch nicht gelungen ist. Die Gemeinde hat an den Räumlichkeiten keinen Nutzen und sieht auch längerfristig keinen Bedarf. Sie wären künftig einzig eine finanzielle Belastung. Aus diesen Überlegungen ermächtigten die Stimmberechtigten den Gemeinderat einstimmig zum Verkauf der Stockwerkeinheit.

Aus den Kommissionen

Kommission Gebäudebenennung/-nummerierung

Der Gemeinderat hat am 30. Juni 2015 die neuen Strassen- und Wegbezeichnungen genehmigt. Die Bevölkerung wurde darüber in einem Flugblatt informiert. Gegen diesen Beschluss gelangten drei Beschwerden ein. Das Beschwerdeverfahren vor dem Regierungstatthalteramt ist noch hängig.

Kommission „Sanierung Schiessanlagen“

Die Stimmberechtigten der Einwohnergemeinde Stocken-Höfen haben am 12. Juni 2015 den Verpflichtungskredit für die Sanierung der Schiessanlage Oberstocken genehmigt. Die zuständige Kommission hat inzwischen die Aufträge vergeben und den Zeitplan genehmigt. Dieser sieht vor, in der Kalenderwoche 39 mit der Erstellung der Baupiste zu beginnen und anschliessend - nach dem Ausschuss - in der Kalenderwoche 40 die eigentlichen Sanierungsarbeiten mit dem Aushub anzugehen. Wenn alles planmässig verläuft, dürften die Arbeiten bis Ende 2015 abgeschlos-

sen sein. Allerdings sind einige Arbeiten wetterabhängig, weshalb dieser Zeitplan ohne Gewähr ist. Die Kommission dankt allen Beteiligten bereits im Voraus für ihre Bemühungen und hofft auf einen reibungslosen Ablauf der Sanierung.

Bei Fragen oder Anliegen im Zusammenhang mit den Sanierungsarbeiten steht der Gemeindeglied Thomas Blättler, Telefon 033 341 80 12, E-Mail thomas.blaettler@stocken-hoefen.ch, gerne zur Verfügung.

Aus der Verwaltung

Suchen Sie ein Haus oder eine Wohnung zum Kaufen oder Mieten?

Aktuelle Wohnungs- und Immobilieninserate aus der Gemeinde Stocken-Höfen finden Sie neu auf der Homepage im Onlineschalter. Schauen Sie doch mal rein.



Newsletter der Gemeinde

Seien Sie immer auf dem aktuellsten Stand und abonnieren Sie unseren *Newsletter*. Registrieren Sie sich hierzu auf der Homepage www.stocken-hoefen.ch (Feld unten rechts). So erhalten Sie regelmässig die neusten Informationen per E-Mail zugestellt.



Sperrgut- und Alteisensammlung
Dienstag, 20. Oktober 2015, 17:00 – 19:00 Uhr
Sammelplatz Speckhubel in Höfen

Bitte beachten Sie:

- Die Sammlung findet entgegen der Publikation im Abfallkalender in Höfen und nicht in Oberstocken statt.
- Möbel, Matratzen, alte Skis, Teppiche, Holz- und Kunststoffgegenstände etc. pro Marke max. **30 kg = Fr. 7.80**. Verkaufsstelle der Gebührenmarke Gemeindeverwaltung oder direkt vor Ort.
- Eisen und metallisches Altmaterial jeglicher Art (Holzteile und Pneus sind zu entfernen, Öl- und Treibstofftanks alter Motoren sind zu entleeren, Blechbüchsen nur in gesäubertem Zustand: gratis)
- Keine Annahme von Elektroschrott. Diesen bitte zurück an Verkaufsstellen oder AVAG: gratis
- Keine Annahme von Altöl (kann gratis beim Sammelplatz in Niederstocken entsorgt werden)
- Keine Annahme von Pneus. Diese zurück an Verkaufsstellen oder AVAG, gebührenpflichtig.

Verkauf von Mobiliar und Material Werkraum
Schulhaus Oberstocken, Werkraum UG
Samstag, 17. Oktober 2015, 13:00 – 14:00 Uhr

Hinweise:

- Der Preis wird vor Ort festgelegt und bar einkassiert.
- Die Nachfrage bestimmt den Preis.
- Das Mobiliar ist mitzunehmen und sofort abzuführen.
- Es findet keine vorgängige Besichtigung statt.
- Zu verkaufendes Mobiliar/Material: Schülerpulte, Pulte, 1 antikes Stehpult, Holzwerkbänke, alte Stühle, grosse Sägen, Holzhammer, Stahlmassstäbe 50cm, Spachteln und Kleinmaterial, 2 alte eiserne Kochtöpfe 123 lt mit Holzfeuerung, Holzkiste, Büchergestell mit Pult.

Die Infrastrukturkommission

Oberstufenschule Thierachern

Liebe Eltern

An dieser Stelle möchte ich Ihnen für Ihr Vertrauen und die gute Zusammenarbeit im letzten Schuljahr danken. In dieses neue Schuljahr starten wir mit einigen Veränderungen.

Neue Lehrperson

Ab 1. August 2015 wird neu Herr Patrick Amstutz ein Pensum von 25 Lektionen an der OS Thierachern übernehmen. Er wird der neue Klassenlehrer der Klasse 8b. Auf diesem Weg wünschen wir Patrick Amstutz einen guten Start an der OS Thierachern.

Klassenorganisation 2015/2016

Die rund 160 Schülerinnen und Schüler werden im neuen Schuljahr in 8 Klassen unterrichtet. Die Aufteilung sieht wie folgt aus:

9a Real	M. Wind
9b Sek.	A. Gottschalk
8a Real	P. Schranz
8b Sek-Real	P. Amstutz
8c Sek	C. Wyss
7a Real	M. Grisiger
7b Sek-Real	A. Nafzger
7c Sek	S. Mai / H. Münger

Elternabende

7. Klassen: Dienstag, 18.08.2015, 20.00 Uhr

9. Klassen: Mittwoch, 19.08.2015, 19.30 Uhr

8. Klassen: Dienstag, 25.08.2015, 19.00 Uhr im BIZ

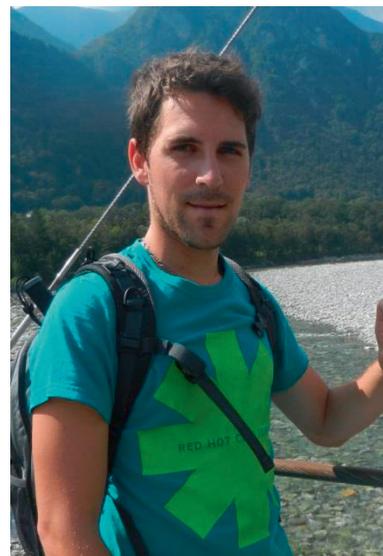
Landschulwoche/Spezialwoche

Vom 24. bis 28. August 2015 sind die Schülerinnen und Schüler der 7. Klassen in Charmey in einer Landschulwoche. Die 8. Klässler werden in dieser Woche ein Spezialprogramm (Schulreise, Berufswahl, etc.) haben. Alle 9. Klässler absolvieren in dieser Woche ein Berufspraktikum.

Michael Reber, Schulleiter

Patrick Amstutz

Mein Name ist Patrick Amstutz. Ich bin in Uetendorf aufgewachsen und zur Schule gegangen. Dieses Jahr habe ich meine Ausbildung abgeschlossen und freue mich, nach vielen Stellvertretungen nun eine Klasse an der OS Thierachern zu übernehmen. In meiner Freizeit mache ich gerne Sport (spiele Fussball beim FC Lerchenfeld) oder geniesse gemütliche Momente am Thunersee.



Arbeitseinsatz in Faido, Tessin

Die Woche vom 7. – 12. Juni verbrachten wir, die Klasse 9b der Oberstufenschule Thierachern, in Faido.

Am Sonntagabend ging es bereits los. Wir besammelten uns um 17:30 Uhr, dann stiegen wir in den Zug und fuhren los. Wir fuhren an Bern, Olten, Zofingen, Luzern, Arth Goldau vorbei und zu guter Letzt durch den Gotthardtunnel. Nach dieser langen Reise kamen wir kurz vor halb zehn endlich in Faido an. Sogleich gingen wir zu unserer Unterkunft, welche sehr einfach, aber dennoch sauber und schön ausgestattet war. Die nächsten Tage verbrachten wir mehr oder weniger in den Wäldern. Dort räumten wir auf und sortierten die Äste. Die Arbeit war ziemlich anstrengend und manchmal sogar ein wenig gefährlich, aber dennoch hat es viel Spass gemacht. Dies lag nicht zu Letzt an den freundlichen Förstern, welche uns tatkräftig unterstützten.

Natürlich haben wir zwischendurch auch verschiedene Ausflüge gemacht. Wir waren in Melide bei dem Miniaturmuseum und in Lugano, wo wir auch Pizza assen. Am Donnerstagabend wurden wir von der Gemeinde in Faido eingeladen, um gemeinsam ein Risotto zu geniessen. Am Freitag gegen Mittag traten wir die Rückreise an. Wir fuhren denselben Weg wieder zurück.



Alles in allem war es eine sehr abwechslungsreiche und tolle Arbeitswoche, auch wenn wir das eine oder andere Mal an unsere Grenzen stiessen.

Laura Schmutz, 9b

Schulschlussfeier

Die Schulschlussfeier fand dieses Jahr bei prächtigstem und sehr heissem Sommerwetter statt. Die Feier musste dieses Jahr neu konzipiert werden, da nicht mehr genügend Plätze in der Turnhalle zur Verfügung standen. Neben dem offiziellen Teil konnten sich die Gäste an Grillstand und Kuchenbuffet verpflegen, einen kniffligen Wettbewerb lösen und das Bandkonzert besuchen.

Die endgültige Verabschiedung der Abschlussklassen aus der Volksschule fand im Verlaufe des Abends draussen statt. Schülerinnen und Schüler liessen, begleitet von den besten Wünschen, farbige Ballone in den bewölkten Abendhimmel steigen.

Mit verabschiedet wurden auch jene, die in die GU9-Klasse wechseln oder unsere Schule aus anderen Gründen vorzeitig verlassen.

Verabschiedung der 9. Klassen

Die Schülerinnen und Schüler der 9. Klassen wurden klassenintern anlässlich der NMM- Ausstellung verabschiedet.

Unsere Abschlussklassen

Klasse 9a

Klassenlehrer: Marcel Grisiger

Aeschlimann Jana, Aydogdu Deniz, Eggimann Sven, Halili Leilan, Hofer Daniel, Hubacher Fabienne, Jung Angela, Jutzi Rebecca, Pfaehler Selina, Queiros Barbosa José, Röthlisberger Raina, Theilkäs Felix, Trachsel Sarah, Wenger Christian, Wenger Patricia, Zumstein Leonie

Klasse 9b

Klassenlehrer: Alfred Nafzger

Ananpaktawikun Pitchanan, Berger Rahel, Blaser Simon, Bühler Nicole, Däppen Patrick, Feller Nick, Gassner David, Hählen Yannic, Joss Michèle, Klopfenstein Lea, Matzinger Linda, Matzinger Mirjam, Peter Gabriela, Portner Rahel, Reber Lara, Scheurer Fabian, Schmutz Laura,, Schneeberger Sina, Siegfried Jeremy, Tschanz Nicolas, Wälti Nico, Wölfli Thierry

Aus dem Gewerbe und den Vereinen

Verein CHINDAKTIV

In der Wintersaison 2015/2016 ist die Turnhalle in Höfen wieder an sieben Sonntag-Morgen geöffnet. Kinder zwischen 0 und 6 Jahren mit ihren Eltern sind herzlich eingeladen, sich auszutoben. Der *Verein CHINDaktiv* organisiert den Anlass und junge Familien aus Stocken-Höfen bereiten die Turnhalle für Spiel und Spass vor.

Mehr Informationen unter www.chindaktiv.ch oder bei Evelyn Jenni, Telefon 079 637 66 61.

Die Daten finden Sie unter der Rubrik „Kulturelles und Veranstaltungen“

Kulturelles und Veranstaltungen

Sonntag, 18. Oktober 2015

Nationalratswahlen

Das Wahllokal befindet sich in der Gemeindeverwaltung, Sitzungszimmer. Nähere Informationen folgen.

Sonntag, 25. Oktober 2015

Sonntag, 22. November 2015

Sonntag, 13. Dezember 2015

Sonntag, 10. Januar 2016

Sonntag, 31. Januar 2016

Sonntag, 21. Februar 2016

Sonntag, 13. März 2016

Verein CHINDaktiv mit „Ä Halle wo's fägt“

An mehreren Sonntagen ist die Turnhalle Höfen für junge Familien geöffnet. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 8.

Freitag, 11. Dezember 2015, 20:00 Uhr

Gemeindeversammlung

Anlässlich dieser Gemeindeversammlung werden den Stimmberechtigten u.a. der Voranschlag 2016 und der Finanzplan 2017 bis 2020 vorgelegt.

Möchten Sie auch Daten von Anlässen und Veranstaltung Ihres Vereines oder Ihres Betriebes in der Stocken-Höfen Zytig veröffentlichen?

Sie können Ihre Beiträge und Inserate gerne per E-Mail oder persönlich der Gemeindeverwaltung zukommen lassen. Die Erscheinungsdaten und Eingabeschlüsse finden Sie unter www.stocken-hoefen.ch. Bei Fragen gibt Ihnen der Gemeindegeschreiber gerne Auskunft.

Wir freuen uns über Ihren Beitrag für eine lebendige Dorfzeitung.

hausgemachte Spätzli

hausgemachtes Rotkraut und Wildgarnitur

GASTHOF
zum Stockhorn

033 341 12 39

gasthof-stockhorn.ch

Fam. Kästli-Willener

CH-3632 Niederstocken

Der Männerchor Stocken serviert

KÖSTLICHE WILDGERICHTE

Freitag, 09. und Samstag 10. Oktober 2015

jeweils ab 19.00 Uhr

Reservation erwünscht

Wärmepumpenboiler – jetzt!

Im Kanton Bern ist bei Sanierungen der Ersatz von Elektroboilern in Ein- und Zweifamilienhäusern nicht mehr zulässig, bei Neubauten ist er stark eingeschränkt. Warmwasser-Wärmepumpen können eine gute und energieeffiziente Alternative sein. Sie benötigen 2 bis 3 Mal weniger elektrische Energie als ein Elektroboiler.



Wärmepumpen-Wassererwärmer sind äusserlich kaum von gängigen Elektroboilern zu unterscheiden. Sie bestehen aus einer Luft-Wasser-Wärmepumpe und einem Warmwasserspeicher.



Wärmepumpenboiler eignen sich für den Einsatz in Ein- und Zweifamilienhäusern. Sie nutzen Wärme aus der Umgebungsluft und erzeugen Warmwasser bis 60°C. Mit einem zusätzlich eingebauten Elektroeinbauelement können auch höhere Komforttemperaturen bereitgestellt werden.

Beim hausinternen Einsatz können die Geräte bei Umgebungstemperaturen zwischen 5°C und 30°C eingesetzt werden. Für den Einsatz mit Aussenlufttemperaturen bis -10°C werden spezielle Ausführungen mit einem Abtausystem verwendet.

Es gibt kompakte und gesplittete Bauarten. Kompakte Geräte bestehen aus der Wärmepumpe und dem Boiler in einer Einheit, bei der Splitversion sind Boiler und Wärmepumpe separat (auch in anderen Räumen) aufgestellt.

Da die Temperatur der Raumluft durch den Betrieb von Innenluft nutzenden Geräten abgekühlt wird, müssen die Räume zum beheizten Wohnraum hin ausreichend gedämmt sein. Bei Leichtbauobjekten und bei Aufstellung in Wohngeschossen muss dem Schallschutz (Ventilator und Kompressor) Beachtung geschenkt werden.

Viele Modelle haben die Möglichkeit Luftkanäle anzubauen. Damit kann z.B. der Weinkeller oder der Vorratsraum gekühlt, die Waschküche entfeuchtet oder einzelne Kellerräume belüftet werden. Diese Zusatznutzen lassen sich durch eine durchdachte Planung ohne erhöhte Energiekosten realisieren.

Der Eigenverbrauch von Solarstromanlagen kann durch einen Wärmepumpenboiler gesteigert werden. Es gibt Lösungen mit geräteinternen und externen Energieverbrauchsmanagern. Noch ist kein allgemein gültiger Standard etabliert, mehrere Pilotprojekte sind aber am Laufen.

Förderprogramme

Diverse Energieversorgungsunternehmen und Organisationen fördern den Einbau von Wärmepumpenboilern. Die Geräte müssen das Wärmepumpen-Gütesiegel tragen und der Antrag muss VOR Baubeginn eingereicht werden. Informationen über Förderprogramme nach Postleitzahl finden Sie bequem unter www.energiefranken.ch oder rufen Sie Ihre Regionale Energieberatung an.

Foto: CTA AG, Münsingen
Grafik: GebäudeKlima Schweiz
Text: Markus May

Energiefragen?

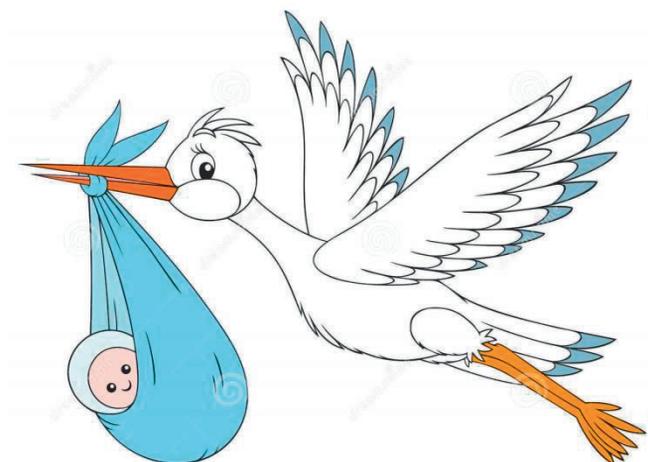
Regionale Energieberatung
Markus May / Marco Girardi / Roland Joss
Industriestrasse 6, 3607 Thun
033 225 22 90, info@regionale-energieberatung.ch

Glückwünsche zum Geburtstag!

Jungi Käthe aus Höfen, Kistlern 54C, durfte am 9. Mai 2015 ihren 85. Geburtstag feiern. Wir gratulieren ihr herzlich und wünschen ihr viel Gesundheit und alles Gute für die Zukunft!

Suckart Karl aus Höfen, Färriich 139, durfte am 21. August 2015 seinen 80. Geburtstag feiern. Wir gratulieren ihm herzlich und wünschen ihm viel Gesundheit und alles Gute für die Zukunft!

Gemeinderat und Verwaltung von Stocken-Höfen



Herzliche Gratulation zum Nachwuchs!

In der Gemeindeverwaltung gab es seit der letzten Ausgabe gerade zweimal Nachwuchs:

Die Verwaltungsangestellte und AHV-Zweigstellenleiterin **Brigitte Siegenthaler** und ihr **Ehemann Ueli** wurden am 25. Juli 2015 stolze Eltern ihres **Yannic**.

Am 5. September 2015 erblickte **Andrin**, der Sohn des Gemeindeschreibers **Thomas Blättler** und seiner Ehefrau **Corina**, das Licht der Welt.

Die Gemeindeverwaltung und die Behörden von Stocken-Höfen gratulieren herzlich und wünschen den jungen Familien alles Gute und wunderschöne gemeinsame Zeiten.

Die Einwohnergemeinde Stocken-Höfen sucht

eine/n Brunnenmeister/in für Höfen

Haben Sie Interesse?

Falls ja, melden Sie sich bitte **bis Ende Oktober 2015** bei folgenden Personen, welche Ihnen gerne weitere Auskünfte erteilen:

- Renfer Stephan, Gemeinderat, Telefon 079 934 04 59, 033 341 21 41 oder
- Balsiger Jakob, Brunnenmeister-Stv. von Höfen, Telefon 033 341 16 48.



Gemeindeverwaltung Stocken-Höfen

Bachmatte 60

3632 Oberstocken

Telefon 033 341 80 10

gemeinde@stocken-hoefen.ch

www.stocken-hoefen.ch

Öffnungszeiten

Montag / Dienstag / Donnerstag

09:00-12:00 14:00-17:00

Mittwoch / Freitag

Geschlossen